

LAUFFENER BOTE

39. Woche

29.09.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



**Vortrag
und Bürger-
gespräch mit
Bürgermei-
ster Klaus-
Peter Walden-
berger**

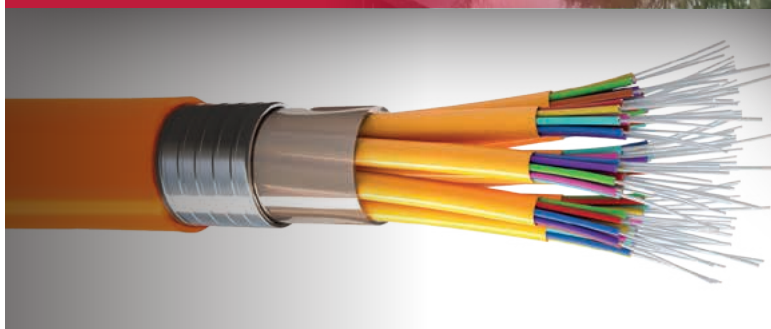
- Vorstellen des Sanierungsbedarfs im „Städtle“ (Städtebauliche Missstände)
- Vorstellung der Deutschen Giganetz zum Glasfaserausbau
- teilweise Neubau Alte Neckarbrücke
- Neubau Pumpwerk „Städtle“
- Querspange Ilfsfelder Straße/ B27

Einwohner- versammlung

17.10.22 18 Uhr
Alte Kelter

**Machen
Sie mit* –
nehmen
Sie teil!**

Ihre Themen
sind gefragt!
Hierzu bitte bis
10. Oktober den
Abschnitt auf
S. 5 ausfüllen
und zusenden**



Aktuelles

■ Für jeden was dabei: Vielfältige Gästeführungen! (Seite 6)



■ Keine Bürgermeistersprechstunde im Oktober – Mailen Sie mir, schreiben Sie mir oder rufen Sie mich an! (Seite 5)

Kultur

■ Kindertheater Mika & Rino auf lustiger Gespensterjagd am Sonntag, 2. Oktober (Seite 3)

■ Lesung und Gespräch: Friedrich Ani, Bullauge am 5. Oktober im Klosterhof (Seite 5)



Amtliches

■ Winterzeit auf Häckselplatz und Recyclinghof ab Samstag, 1. Oktober (Seite 10)

■ Schadstoffsammlung am 22. Oktober am Parkplatz am Forchenwald (Seite 10)

■ Das Landratsamt informiert (Seite 10)

**Besuchen
Sie das
Hölderlin-
haus und
Hofcafé**

(Näheres S. 9)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de
Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Jeden ersten Samstag im Monat bietet der **Lauffener Bürgermeister** in der Regel eine **offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)** an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.
Im Oktober findet keine Bürgermeistersprechstunde statt.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Bauhof Tel. 21498
Stadtgärtnerei Tel. 21594
Städtische Kläranlage Tel. 5160
Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331
Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Fenster, Rieslingstraße 18 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen

Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte

des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065

Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588

24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)
Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)
Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von

werktags 19.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche

Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**
Pflegerdienstleitung/Krankenpflege: Silke Link
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenend- und Feiertagsdienst
01. und 02.10.: Madelaine, Malgorzata, Irina, Edith, Corinna, Katharina

03.10.: Malgorzata, Elisabeth, Viola, Edith, Bettina, Stephanie

Hospizdienst **Tel. 9858-24**
Lore Fahrbach

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

01.10.: Burg Apotheke Beilstein Tel. 07062/4350

02.10.: Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim Tel. 07135/4307

03.10.: Apotheke Müller, Nordheim Tel. 07133/9011855

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,

werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare

Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222

(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

Lebenswerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**

Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH
Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr
www.abellio.de, Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)

Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr;

14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



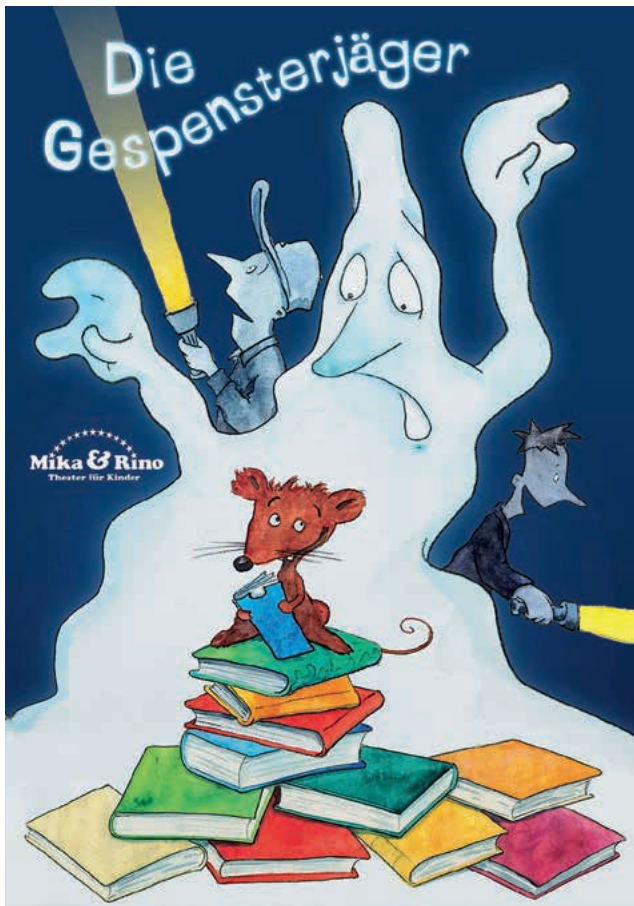
Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Kindertheater Mika & Rino auf lustiger Gespensterjagd

Spannende Dachbodengeschichte für Kinder ab 4 Jahren
am Sonntag, 2. Oktober, 17 Uhr, im Klosterhof



Mika & Rino gehen mit allen Kindern ab 4 Jahren auf eine spannende und lustige Gespensterjagd!
(Grafik: Theater Mika & Rino)

„Die Gespensterjäger“ kommen am Sonntag, 2. Oktober, in den Lauffener Klosterhof. Das Theater Mika & Rino spielt dort um 17 Uhr eine lustige und wohlig-gruselige Dachbodengeschichte für Kinder ab 4 Jahren. Mit vielen ungewöhnlichen Ideen und humorvollem Spiel zeigen die beiden Vollblut-Schauspieler in dem fesselnden Puppen- und Menschen-theater, wie man Ängste überwinden kann, wie wichtig das Lesen von Büchern ist, und dass sogar Ratten lesen lernen können.

Das Theater Mika & Rino spielt seit über 20 Jahren klassisches Schauspieltheater mit aufwändigem Bühnenbild und schönen Kostümen und begeistert damit Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Alle Geschichten sind mit viel Liebe zum Detail und trickreicher Technik inszeniert. Die Produktionen sind eine Kombination aus Schauspiel und Figurentheater, so wie „Die Gespensterjäger“.

Der Eintritt kostet 7 €. Karten für diese „bühne frei...“-Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. gibt es unter www.lauffen.de/tickets, an der Tageskasse sowie im Vorverkauf im Bürgerbüro. ■

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Kabarett-Konzert mit Hape Kerkelings kongenialen Partner

„Pawel Popolski“ präsentiert einen Abend mit Lachgarantie am Samstag,
15. Oktober, in der Stadthalle

In der Popolski-Show „Nach der Strich und der Faden“ präsentiert Pawel Popolski die schönsten Wodkalieder der Musikgeschichte und „nagelt sich mit der gesamte Publikum schön einen hinter der Schrankwand“.

Hinter Pawel Popolski steckt der Komponist und Musiker Achim Hagemann, der vor allem durch gemeinsame Auftritte mit Hape Kerkeling bekannt ist. Er schrieb auch dessen Hits „Das ganze Leben ist ein Quiz“ und „Hurz“. Als „Pawel Popolski“ ist Hagemann Schlagzeuger und Bandleader der pseudo-polnischen Kabarett-Blaskapelle „Der Popolski Show“, die Pop-Rock-Klassiker in verfremdeter und humoristischer Weise auf die Bühne bringt.

Das Publikum erlebt einen Abend mit Lachgarantie, ganz im Sinne echten polnischen Humors.

Mit Hilfe der polnischen Video Software SKYPEK werden weitere Popolski Familienmitglieder aus dem Plattenbau in die Show geschaltet. Pawel spielt das Lied von der bösen Note, „der fiese Fis“, singt mit dem Publikum „der errrrrotischste Lieder aller Zeiten“ und trommelt wie immer „der Putz von der Decke“, und das „nach der Strich und der Faden!“

Karten für dieses Kabarett-Konzert im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ gibt es für 26 €, ermäßigt 18 € unter www.lauffen.de/tickets, im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie an der Abendkasse. ■



„Pawel Popolski“, alias Musiker und Komponist Achim Hagemann, präsentiert mit seiner Kabarett-Blaskapelle Pop-Rock-Klassiker in genial verfremdeter und humoristischer Weise.

(Foto: Stephan Pick)

Kulturregion HeilbronnerLand: „Neckar-Ansichten – geführter Spaziergang zu Krappenfelsen und Gutshof

Mit Gästeführer Klaus Koch zur Villa rustica und zum wildromantischen Krappenfelsen



Der Lauffener Gästeführer Klaus Koch, langjähriger Vorsitzender des Arbeitskreises der Lauffener Gästeführer, lädt am Samstag, 1. Oktober, ab 15 Uhr für ca. 90 Minuten ein zu einem besonderen Ausflug in die Geschichte der letzten rund 2000 Jahre. Auf dem geführten

Spaziergang eröffnet er den Teilnehmenden ganz besondere Ausblicke auf den majestätischen Neckar und die von ihm geprägte Weinlandschaft. Schon vor rund 1800 Jahren – zur Zeit der Römer – war Lauffen ein attraktiver Ort zum Leben und Wohnen. Davon zeugt heute die „villa rustica“ (Römischer Gutshof), die 1977 bei Flurbereinigungsmaßnahmen mitten in den Weinreben entdeckt wurde. Und vom nahegelegenen Krappenfelsen aus – hoch über dem Neckar gelegen – wird die Lebensader des Flusses anhand von Neckar-Ansichten im

Wandel von Jahrhunderten und aus verschiedenen Blickwinkeln nachvollzogen. Kurzum: Die Teilnehmenden erleben einen kulturhistorischen Spaziergang durch die einmalige Neckarlandschaft von der Vergangenheit bis in die heutige Zeit.

Treffpunkt ist der Parkplatz Römischer Gutshof an der Landesstraße L1105 von Lauffen a.N. nach Ilsfeld. Erwachsene zahlen 5 € **Eintritt**, Kinder sind frei. Um **Anmeldung** wird gebeten – direkt bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 0152/27784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de. ■

Das mit dem Gedankenlesen kann man mal probieren

Die Magier waren mit ihrer verblüffenden und verstörenden „Freakshow“ in der Stadthalle



Mentalmagier Lars Ruth (stehend) verblüfft das Publikum mit seinen Fähigkeiten im Gedankenlesen. (Foto: Bettina Keßler)

Von wegen simsalabim, dreimal schwarzer Kater und aus dem Zylinder kommt ein niedlicher weißer Hase. Die Show der Magier ist weit entfernt vom Zauberkasten, ist mitunter total verblüffend, mitunter so starker Tobak, dass man nicht mehr so gerne hinschaut. Christopher Köhler (der böse Bube der Magie) und Lars Ruth (der Geisterjäger) haben sich auf verschiedene magische Tricks spezialisiert, bieten Entfesselungskünste und können wohl Gedanken lesen. Zur Freude von Künstlern und Veranstalter konnte der pandemiebedingt ganze zweimal verschobene Auftritt der „Magier“ am vergan-

genen Donnerstag nun endlich stattfinden – wenn auch mittlerweile mit einem anderen und neuen Programm.

„Mit der Gefahr spielen“ nennt Christopher Köhler seinen Part der Freakshow. Ob er sich einen Faden aus den Augenwinkeln zieht, den er vorher verschluckt hat, ob er mit bloßem Fuß meint zu wissen auf welche der verschlossenen und gemischten Tüten mit Flaschensplintern er besser nicht tritt, einen Nagel in die Nase schiebt, Rasierklingen schluckt oder ein Metallstück durch seinen Oberarm treibt. Alles wird auch noch per Kamera auf eine große Leinwand projiziert. In der Lauffener Stadthalle hört man förmlich, wie manchmal der Atem angehalten wird, sieht man aber auch, dass einige sich mit Grausen wegdrehen.

Aber Christopher Köhler, ganz Showman, hat auch einige eher konventionelle Tricks in seinem Zauberkasten, so das schnelle Spiel mit Münzen oder das Entfesseln aus einer fest verschnürten Zwangsjacke in zwei Minuten. Sein Vorbild, der berühmte

Zauber Harry Houdini, hat dafür immerhin noch fünf Minuten gebraucht. Bei Lars Ruth geht es eher ruhig, appetitlich zu, aber nicht weniger verblüffend. Er kann nämlich zauberhaft Gedanken lesen, erforscht, was Menschen aus dem Publikum denken oder wünschen. Ob man sich eine Palme gedacht hat oder sich an die Stadt Paris mit ihrem Eiffelturm erinnert, der mentale Magier findet es raus. Im Alltag möchte man dem Herrn nicht begegnen.

Zusammen bieten die Magier eine moderne Show mit zum Teil historischen Tricks und Stunts. Lichteffekte, Musik und jede Menge simsalabim oder so, umrahmen das magische Geschehen. Die beiden scheinen echt Freude zu haben an ihren Zaubereien, von denen am Anfang gleich gewarnt wird „bitte niemals nachmachen“.

Das mit dem Gedankenlesen kann man ja mal probieren, das mit den fünf Rasierklingen im Mund wohl sicherlich nicht, schließlich wollen die Magier ja nicht, dass man hinter ihren Zauber kommt, die Illusion zerplatzen läßt. Text: Ulrike Kieser-Hess

Lesung und Gespräch: Friedrich Ani, Bullauge

Mittwoch, 5. Oktober, 19.00 Uhr, Klosterhof Lauffen, Tickets online erhältlich oder an der Abendkasse

Friedrich Ani, geboren 1959, lebt in München. Er schreibt Romane, Gedichte, Jugendbücher, Hörspiele, Theaterstücke und Drehbücher. Sein Werk wurde mehrfach übersetzt und vielfach prämiert, u. a. mit dem Deutschen Krimipreis, dem Crime Cologne Award, dem Stuttgarter Krimipreis, dem Adolf-Grimme-Preis und dem Bayerischen Fernsehpreis. Am 12. September 2022 erschien sein neuer Roman, Bullauge, den er auf

Einladung der Stadt Lauffen und des Hölderlin-Freundeskreises im Gespräch mit Uwe Grosser vorstellen wird.

Friedrich Ani erzählt mitfühlend und lakonisch die Geschichte zweier Verheerter, die allen Widrigkeiten zum Trotz zueinander finden und sich zusammenraufen, um ein Mal etwas richtig zu machen in einem Leben, das sich schon lange falsch anfühlt.

Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt 5 Euro



Onlinetickets:
www.lauffen.de/tickets
oder an der Abendkasse. ■

Unterstützt von Literaturland
Baden-Württemberg

Foto: Friedrich Ani
Bildnachweis: Susie
Knoll/Suhrkamp
Verlag



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Schreiben Sie mir, mailen Sie mir oder rufen Sie mich an!

Aus terminlichen Gründen findet im Oktober keine Bürgermeistersprechstunde statt. Die nächste Sprechstunde ist dann im November, am Samstag, 5. November, von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N.

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Einwohnerversammlung am 17. Oktober um 18 Uhr in der Alten Kelter

Vortrag und Bürgergespräch zur Entwicklung des „Städtle“

Nach den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen im Dorf steht nun das „Städtle“ ein zweites Mal im Fokus der städtebaulichen Erneuerung Lauffens.

Zur Einwohnerversammlung am 17. Oktober um 18 Uhr, im Herzog-Christoph-Saal in der Alten Kelter im Städtle lade ich die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Lauffen a.N. sehr herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Kurz-Information durch die Deut-

sche GigaNet zum Glasfaserausbau in Lauffen a.N.

3. Bericht des Bürgermeisters
4. Aktuelle Aufgabenstellung im Stadtteil „Städtle“

- a) Verkehrssituation Mühltorstraße, Knoten B 27/Ilfsfelder Straße
- b) Vorbereitende Untersuchungen zu Sanierungsprogramm Lauffen V/Städtle

5. Anfragen aus der Einwohnerschaft. Für Sie als Einwohner oder Einwohnerin der Stadt Lauffen am Neckar besteht die Möglichkeit, Themen



vorzuschlagen, die dann durch die Stadtverwaltung aufgearbeitet und zur Diskussion gestellt werden.

Bitte nutzen Sie dazu den untenstehenden Abschnitt und senden Sie diesen bis 10. Oktober per E-Mail an k.p.waldenberger@lauffen.de oder geben Sie den Abschnitt im Bürgerbüro oder im Rathaus ab. ■



Einwohnerversammlung 2022

Name: _____

Anschrift: _____

Meine Anregungen und Vorschläge: _____

Bitte bis spätestens Montag, 10. Oktober abgeben oder mailen.

Vielfältige Gästeführungen – für jeden etwas dabei

Historische Führung mit Wein und Genuss rund um die Regiswindiskirche am Freitag 30. September



Foto: Klaus Koch

Das „Mariele vom Dorf“ (Beate Schiefer) und der Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) erkunden die romantischen Gassen und Plätze rund um die Regiswindiskirche. Natürlich werden da die alten Zeiten lebendig. Dabei darf der Wein und ein Schnäpsle nicht fehlen. Begleiten Sie die zwei charmanten Originale auf ihrer rund zweistündigen Tour und genießen Sie den gemütlichen Abend.

Die Kosten betragen 30 € für Erwachsene. Dafür erhalten Sie Führung, Geschichten, diverse Weine, süße und salzige Snacks sowie 'a Schnäpsle und a Likörle'.

Treffpunkt ist am Freitag, 30. September, um 17 Uhr an der Steintheke, Busbucht, Kiesstr., 74348 Lauffen. Informationen und Anmeldung bis Donnerstag, 29. September, zur Planung der Kleinbewirtung bei Gästeführerin Andrea Täschner, Tel. 07133/17593 bzw. andrea.taeschner@web.de.

Spezialführung am Sonntag, 2. Oktober durch „Die Burg der Grafen von Lauffen“ mit dem Burgenforscher Nicolai Knauer

Am Sonntag, 2. Oktober macht der überregional bekannte Burgenforscher Nicolai Knauer eine öffentliche Führung durch die Burg der Grafen von Lauffen. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches

Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg. Start zur Führung ist um 15 Uhr. Sie dauert rund 90 Minuten und geht durch das Museum und die Burg.

Erläutert werden die Bedeutung der Grafen sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 5 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für diese Spezialführung ist am Sonntag, 2. Oktober um 15 Uhr der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N.



der Rathaussturm in Richtung Himmel fotografiert

Anmeldung erbeten an Burgenforscher Nicolai Knauer, Fachbuchautor sowie Konzeption und Realisation Burgmuseum Lauffen, Tel. 07066/473 bzw. nknauergd@t-online.de.

Montag, 3. Oktober um 15 Uhr: Vier Personen, die in Lauffen a.N. Geschichte schrieben

Gästeführer Klaus Koch beleuchtet in einer öffentlichen, rund zweistündigen Führung das Leben, Wirken und die Bedeutung von Oskar von Miller, Robert Gradmann, Lina Hähnle und Friedrich Hölderlin. Diese vier Personen stehen in einer besonderen Beziehung zu Lauffen am Neckar.

Hölderlin und Gradmann sind in Lauffen geboren und haben hier die ersten vier Lebensjahre verbracht. Beide haben Theologie studiert. Hölderlin (1770–1843) hat sich dann der Literatur zugewandt und als Dichter und Philosoph weltweite Bedeutung erlangt. Gradmann (1865–1950) war Pfarrer, Bibliothekar, Biologe, Geograph, Professor und gilt als Wegbereiter der Ökologie. Lina Hähnle (1851–1941) hat 1899 den „Bund für Vogelschutz“ gegründet. Als deren

langjährige Vorsitzende hat sie in Lauffen auf der „Vogelinsel“ – auch Nachtigalleninsel genannt – 1908 eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland geschaffen. Sie hat die Vogelinsel aus ihrem Privatvermögen gekauft. Ob ihres Einsatzes für den Vogelschutz wird sie auch als „Deutsche Vogelmutter“ bezeichnet. Heute wird ihre Vorreiterrolle bezüglich Naturschutz vom NABU (Naturschutzbund Deutschland) weitergeführt.



Oskar von Miller (1855–1934) hat als Elektroingenieur und Projektleiter 1891 die weltweit erste Drehstrom-Übertragung von Lauffen am Neckar nach Frankfurt am Main realisiert. Der in Lauffen erzeugte Strom wurde über eine Entfernung von 175 km transportiert. Damit hat er dieser Stromart weltweit zum Durchbruch verholfen.

Treffpunkt für diese Führung am Montag, 3. Oktober um 15 Uhr ist: Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Die Teilnahmekosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 0152/27784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Letztmalig in diesem Jahr: Führung im Lauffener „Städtle“ am Samstag, 8. Oktober um 15 Uhr

Diese Öffentliche Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmid hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathaushof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen.



Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene

5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Samstag, den 8. Oktober, um 15 Uhr der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel. 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de.

Stadtführung mit Weinprobe und Snacks am Sonntag, 9. Oktober „Wein im Städtle“ um 14 Uhr

Stadtführung mit Weinprobe und Snacks durch das am rechten Neckarufer gelegene historische „Städtle“ in Lauffen mit ausgewählten Schwerpunkten u. a. Burg der Grafen von Lauffen, Gebäude der ehemaligen „Alte Kelter“, alten Gefängniszellen, Weinbau in Steillagen.

Veranstalter: Wolfgang Keimp, Wein-erlebnisführer Württemberg



Foto: Wolfgang Keimp, Stadtführer

Kosten: 22 € p. P., Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen um 14 Uhr (bis ca. 16 Uhr)

Information und **Anmeldung** bei Wolfgang Keimp, Tel. 0174/9297585 bzw. info@radundwein.de. ■

Ein langes Wochenende für die Kunst

KUNST AM KIES

Die Saison bei Kunst am Kies endet am 3. Oktober, in diesem Jahr ein Montag. Das bedeutet, noch drei Tage hintereinander Gelegenheit die eindrucksvollen Fotografien von Richard Becker kennenzulernen und das große Angebot an Kunsthandwerk viel-

leicht schon unter dem Aspekt der anstehenden Geschenkezeit zu betrachten.

Kunst am Kies im Wintermantel

Es wird vermutlich dieses Jahr eine besinnliche Weihnachtszeit werden. Weniger Licht, weniger Lärm, mehr Glanz und Kerzenschein.

Kunst am Kies im Wintermantel, der kleine feine Weihnachtsmarkt zu Füßen der Regiswindiskirche freut sich am 2. Adventswochenende auf viele Gäste. ■



Foto des Jahres 2022

Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto/Ihre Lieblingsfotos ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Nutzen Sie den herbstlichen Monat Oktober für Ihr besonderes Foto von Lauffen a.N.



Aus den Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Mo-

naten werden Anfang 2023 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2022 zu küren.

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild, bitte nur im Querformat, jeweils zeitnah per E-Mail an bote@lauffen-a-n.de. Das Bild sollte mindestens die Größe von 1 MB haben. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontakt-

daten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein.

Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten. ■

Breitbandausbau durch die Deutsche GigaNetz

Informationsveranstaltung vom 13. September 2022 in der Stadthalle



Das große Interesse der Bevölkerung an diesem Thema war aufgrund der zahlreichen Besucher der Informationsveranstaltung offensichtlich. Die Deutsche Giga-Netz lud gemeinsam mit Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger alle Einwohnerinnen und Einwohner Lauffens zum Glasfaserauftakt in die Stadthalle ein. Im Rahmen der Veranstaltung stellte die Deutsche GigaNetz ihre Pläne zum Ausbau und Anschluss an das Glasfasernetz vor. Bürgermeister Waldenberger begrüßte die Anwesenden und betonte „Wir freuen uns, mit der Deutschen GigaNetz GmbH ein Experten-Team für den Glasfaserausbau gewonnen zu haben, das langfristig orientiert, verlässlich und nachhaltig arbeitet“. Er wies darauf hin, dass zwar in vielen Bereichen noch gut versorgt sei, der Glasfaseranschluss aber in den kommenden Jahren durch die zunehmende Digitalisierung und das Mobile Arbeiten ein wichtiger Standortfaktor für Einwohner aber auch für die Gewerbebetriebe sei.



Martin Herkommer, Regionalleiter Süd der Deutsche GigaNetz und Bernadeta Juknaite, Projektleiterin Vertrieb und Marketing der Deutsche GigaNetz, führten die interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer durch den Abend und erläuterten den Glasfaserausbau vom Legen der Leitung bis zu den Konditionen der einzelnen Verträge. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten im Anschluss die Möglichkeit, direkt erste Fragen zu stellen.

Bürgerinnen und Bürger stellen die Weichen

Es liegt nun an den Bürgerinnen und Bürgern von Lauffen am Neckar, ihren Bedarf für die Zukunft einzuschätzen und sich im Laufe der kommenden Wochen zu entscheiden. Damit werden die Weichen für eine stabile und leistungsfähige digitale Zukunft an Stand- und Wohnort gestellt. Die Aufträge werden gesammelt; entscheiden sich bis zum 19. Dezember 2022 ausreichend Haushalte und Unternehmen für einen Glasfaseranschluss, kann auf dieser Basis der Ausbau umfassend beginnen. Bei entsprechend hoher Nachfrage ist ein Baubeginn voraussichtlich ab Sommer 2023 geplant, der sich über mehrere Phasen erstrecken und voraussichtlich bereits binnen der nächsten ein bis zwei Jahre abgeschlossen werden soll. Für die NutzerInnen ist es unkompliziert, denn künftig erhalten sie Telefonie inklusive Rufnummernmitnahme, Internet und optional auch digitales Fernsehen aus einer Hand. Die Deutsche GigaNetz bietet den Anschluss mit Glasfaser bis in die eigenen vier Wände zu Kosten ab 24,90 Euro pro Monat an. Die Netzinfrastruktur ist zukunftsorientiert: Schon heute ermöglichen Glasfaserleitungen Bandbreiten von bis 1.000 Mbit/s symmetrisch in die Sende- und Empfangsrichtung. Bei Bestellung bis zum 19. Dezember 2022 fallen dabei keine Kosten für den Bau des Anschlusses bis in die Wohneinheit des Kunden an. Auch für einen reibungslosen Wechsel aus dem bestehenden Vertrag ist gesorgt: Für die Dauer bis zur Rufnummernportierung auf den neuen Anschluss, maximal 12 Monate bei einer Vertragslaufzeit von 24 Monaten, erlässt die Deutsche GigaNetz die Grundgebühr für den neuen Anschluss. Aktuell lohnt es sich, die Antwort nicht zu verschieben, denn bis zum 10. Oktober 2022 wird die Entscheidung mit einer „Frühsurfer-Aktion“ in Höhe von 50 Euro Startguthaben auf dem Kundenkonto belohnt – bei einer Online-Buchung können sich Neukunden/innen sogar bis zu 110 Euro Startguthaben sichern. Gerne können Sie sich online auf www.deutsche-giganetz.de/lauffen oder persönlich bei der **Mocos GmbH, Bahnhofstr. 21 in Lauffen a.N.** (ÖZ: Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr – Mittwochnachmittag geschlossen) informieren. ■

Die deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Wer bekommt sie, wann wird sie ausgezahlt? Energiepreispause für Rentnerinnen und Rentner



Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispause in Höhe von 300 Euro erhalten sollen.

Wer bekommt die Energiepreispause und wann wird diese ausgezahlt?

Die Energiepreispause erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispause wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt.

Weitere Fragen und Antworten zu diesem Thema hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de unter „Häufig gesuchte Themen“. Dieser FAQ-Katalog wird sukzessive ergänzt, sobald das Gesetzgebungsverfahren weiter vorangeschritten ist. ■

Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.

Telefon: 07133/2077-0

Fax: 07133/2077-10



Spendenaufwurf zur Woche des Sehens vom 8. bis 15. Oktober 2022



Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.
Bezirksgruppe Kreis Heilbronn – gegründet 1909 –

In unseren „Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen“ informieren wir Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere.

Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten Beraterinnen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft,

IBAN: DE65601205000007702201;
BIC: BFSWDE33STG

Blinden- und Sehbehindertenverband
Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de

Hofcafé im Hölderlinhaus

Zwiebelkuchen und ...

Hölderlin Haus Hofcafé

... natürlich neuer Wein. Das Hofcafé im Hölderlinhaus ist bereits in Herbststimmung. Passend zur Weinlese wird die traditionelle Kombination angeboten. Der Zwiebelkuchen kann selbstverständlich auch mit einem der ausgewählten Weine aus hiesiger Produktion genossen werden oder der neue Wein mit Kartoffelkuchen.

Bis Ende Oktober haben wir freitags von 15 bis 20 Uhr geöffnet, ab



1. November dann bis 18 Uhr. Samstags und sonntags bleibt es bei 13 bis 18 Uhr – und die Lauffenerinnen und Lauffener haben nach wie vor freien Eintritt in die Ausstellung zu Friedrich Hölderlin im historischen Haus der Familie. ■

tausendschön

KUNSTHANDWERKERMARKT IM HERBST

9. OKTOBER 2022 11-18 UHR

AUF DEM KIES 4 IN LAUFFEN A.N.

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Musikalische Lesung „Kaffee & Bier“ aufgrund von Dreharbeiten abgesagt

Die für den 21. Oktober geplante Lesung mit den Schauspielern
Stephan Zinner & Stefan Leonhardsberger muss leider entfallen



(Foto: Luis Zeno Kuhn)

Die österreichisch-bayrische Lesung der beiden Schauspieler und Kaba-

rettisten **Stefan Leonhardsberger** und **Stephan Zinner**, eigentlich geplant am 21. Oktober 2022, muss aufgrund von kurzfristig angesetzten Dreharbeiten eines der Künstler leider entfallen! Die Karten können im Bürgerbüro zurückgegeben werden – wir überweisen Ihnen den Betrag. Dafür benötigen wir

neben den Tickets Ihre Anschrift sowie Ihre Bankverbindung. Wir bedauern sehr, dass es aufgrund der zahlreichen Filmprojekte von **Stephan Zinner** nicht möglich war, einen Ausweichtermin in diesem oder im nächsten Jahr zu finden und bitten um Ihr Verständnis. ■



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen v. l. n. r. Gabi Ebner-Schlag, Dorothee Krähmer, Bettina Nagy, Karen Stiritz, Silvia Eibe

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Straßensanierung – keine Fahrzeuge am Straßenrand parken

In den Straßen Amselweg, Lehnerstraße, Hainbuchenweg und Jahnstraße sollen oberflächliche Asphaltarbeiten erfolgen.

Die Straßen werden von der Firma Kutter in der Zeit vom 04.10 bis zum 07.10.2022 in Spritztechnik saniert.

Die Bitte der Stadtverwaltung ist, in dieser Zeit keine Fahrzeuge im Straßenbereich/Gehwegbereich zu parken, bzw. außerhalb zu parken.

Der städtische Bauhof wird für die Zeit Parkverbotszeit Schilder aufstellen.

Schadstoffsammlung am 22. Oktober am Parkplatz am Forchenwald

Jetzt schon vormerken!

Am Samstag, 22. Oktober macht das Schadstoffmobil in Lauffen a.N. am Parkplatz am Forchenwald von 13.30 bis 15.30 Uhr halt. Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben. Abfälle werden auf diese Weise garantiert ordnungsgemäß beseitigt und verwertet.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes) können von Privatanlieferern jederzeit in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, zu den jeweiligen Öffnungszeiten kostenlos abgegeben werden. Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Eine Übersicht aller Sammeltermine sowie die Öffnungszeiten der Entsorgungsbetriebe und der Recyclinghöfe im Landkreis Heilbronn ist unter www.landkreis-heilbronn.de/abfallwirtschaft abrufbar.

Winterzeit auf Häckselplatz und Recyclinghof ab 1. Oktober

Bitte beachten Sie, dass ab Samstag, 1. Oktober die Winterzeit auf Häckselplatz und Recyclinghof mit folgenden Öffnungszeiten gilt:

Häckselplatz: freitags 15 bis 17 Uhr

samstags 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof: donnerstags und freitags 15 bis 17 Uhr

samstags 9 bis 16 Uhr.

Am Donnerstag, 29. September (Recyclinghof) und Freitag 30. September (Häckselplatz und Recyclinghof) gilt noch die Sommerzeit mit den Öffnungszeiten 16 bis 18 Uhr.

Das Abfallwirtschaftsamt informiert:

Änderung der Öffnungszeiten im Entsorgungszentrum Eberstadt



LANDKREIS HEILBRONN

Ab Samstag, 1. Oktober 2022 gelten im Entsorgungszentrum in Eberstadt geänderte Öffnungszeiten. An Samstagen hat das Entsorgungszentrum dann ab 8 bis 12.45 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeiten von Montag bis Freitag bleiben unverändert von 7.45 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Künstliche Intelligenz – Wettbewerbsvorteil von morgen KI verstehen – nutzen – den Wandel gestalten Veranstaltung am 20. Oktober

Künstliche Intelligenz übernimmt immer mehr Aufgaben, die früher nur der Mensch machen konnte. Doch was versteht man eigentlich unter KI und welche praktischen Anwendungsmöglichkeiten gibt es? In einer Präsenz-Veranstaltung können die Teilnehmenden in die Praxis eintauchen und mehr über Bildverarbeitungsanwendungen erfahren. Sie lernen auch Hintergründe kennen und erhalten theoretischen Input. Zudem besteht die Möglichkeit, mit Akteuren der Region in den Austausch zu kommen und vom regionalen Netzwerk zu profitieren.

Die Veranstaltung für Verantwortliche in Unternehmen, die das Thema Künstliche Intelligenz voranbringen wollen, findet am Donnerstag, den 20. Oktober von 9 bis 12.15 Uhr beim Südwestmetall-Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg in Heilbronn statt. Sie wird moderiert von Hannes Goth, Vorstand und Mitgründer der Polymundo AG. Einen Einblick zum Thema KI gibt Nicolaj Stache, Forschungsprofessor für Künstliche Intelligenz an der Hochschule Heilbronn. **Über das Thema „Künstliche Intelligenz in der Robotik“ – Anwendungsbeispiele bei Schunk, Lauffen am Neckar** informiert Martin May, Director Technology & Innovation Management. Anschließend gibt es die Möglichkeit eines gemeinsamen Austausches und

einen Blick auf Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten für Unternehmen. Anmeldung zur Veranstaltung unter <https://events.wfghn.de/News-Termine/Veranstaltungen>

Berufliche Zukunft?

Weiterbildung macht's möglich

Die Arbeitsagentur bietet Erwachsenen eine Ausbildungsmöglichkeit unter Beibehaltung des vollen Lohns an

Wer beruflich unzufrieden ist, hat häufig den Wunsch auf Veränderung und möchte gerne etwas Neues lernen. Ein Quereinstieg in einen neuen Job ist aber ohne beruflichen Abschluss oft schwierig. In diesem Fall kann die Arbeitsagentur jedoch individuell unterstützen – mit passenden Förderprogrammen, die Lernen bei vollem Lohn ermöglichen. Gefördert werden Personen, die bisher keine Ausbildung abgeschlossen

haben. Ebenfalls ist eine Förderung möglich, wenn der Ausbildungsabschluss länger als vier Jahre zurück liegt und man als Helfer tätig ist. Die Deutsch-Sprachkenntnisse müssen mindestens das Sprachniveau B2 haben.

Interessierte können sich am Mittwoch, 5. Oktober zwischen 18 und 20 Uhr unter 07131/969300 melden.

Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 20.09. bis 26.09.2022

Eheschließung:

Jülide Günsoy und Florian Häusser, Lauffen am Neckar, Meuselwitzer Straße 9.

ALTERSJUBILARE

vom 30.09.2022 – 06.10.2022

03.10.1937 Ingeborg Maria Haury, Gradmannstraße 53, 85 Jahre

03.10.1939 Hannelore Claus, Wilhelmstraße 22/2, 83 Jahre

05.10.1926 Erna Buchholzer, Klosterhof 3, 96 Jahre